

SRCC-Newsletter März 2022

Die Situation war in den vergangenen Monaten wieder schwierig für uns, Veranstaltungen zu planen und durchzuführen. Nichtsdestotrotz konnten wir, wenn auch zum großen Teil virtuell, Impulse setzen.

VSVI Themenabend am 27.01.2022 „Know how made in Saxony - der SRCC in Annaberg-Buchholz“.

Auf Einladung des Vorsitzenden der Vereinigung der Straßen- und Verkehrsingenieure im Freistaat Sachsen, BV Dresden, Herrn Michael Stritzke, hielt Herr Sören Claus am 27. Januar 2022 einen Vortrag. Das Thema war „Know how made in Saxony - der SRCC in Annaberg-Buchholz“. Pandemiebedingt fand der Vortrag als Onlineveranstaltung statt.

Mitglieder und Gäste der Vereinigung aus den Bereichen der Verwaltung, Hochschule, Baufirmen und Ingenieurbüros nahmen interessiert an der Veranstaltung teil. Herr Sören Claus stellte den Teilnehmern zunächst die organisatorische Struktur des SRCC vor. Im Anschluss erläuterte er die Handlungsfelder einhergehend mit den ehrgeizigen Forschungsvorhaben. Zahlreiche Partner aus dem In- und Ausland beteiligen sich daran.

Michael Stritzke freute sich über die gelungene Veranstaltung. „Aus einer Idee entsteht in der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz ein innovativer Forschungscampus, welcher derzeit einmalig ist. Zudem besteht mit der vorhandenen Eisenbahnstrecke Annaberg-Buchholz – Scheibenberg – Schwarzenberg eine Teststrecke zur Verfügung, um Forschungsergebnisse direkt erzielen zu können. Dies ist eine riesen Chance für die Stadt, um internationale Aufmerksamkeit zu erhalten und junge Leute anzuziehen. So etwas braucht die Region im schönen Erzgebirge“. Das ist „ganz großer Bahnhof“ am Unteren Bahnhof, meinte Stritzke begeistert zum Schluss und bedankte sich sehr herzlich für den Vortrag.



Michael Stritzke

Das Angebot, die Entwicklung des Unteren Bahnhofes zum Forschungscampus vor Ort anzusehen, wurde dankend entgegengenommen.

Wir danken Herrn Stritzke für seinen Rückblick zur Veranstaltung.

Workshop mit dem C³ e. V., SmartERZ und dem SRCC

Am 31. Januar konnte zudem ein Workshop mit dem C³ e. V., SmartERZ und dem SRCC stattfinden. Hier wurden erste Projektideen für den Einsatz von Carbonbeton im SRCC-Verbund entwickelt. Neben dem Brückenbau und der Verwendung für Bahnsteige wurde auch darüber diskutiert, dass Carbonbewehrung als Antenne für Datenübertragung genutzt werden kann und ein abgeschirmter Raum geschaffen werden kann. Diese ersten Gedanken sollen in weiteren Workshops besprochen werden. Bei Interesse an diesem Thema wenden Sie sich gerne an den SRCC!

Themenabend der SWS Digital e.V.: „Digital Transformation Time: Mit Daten sehen können - Maschinen bekommen Augen“

Um das Netzwerk auch in die vogtländische Region zu erweitern, wurde der SRCC am 01. März zum Themenabend „Digital Transformation Time: Mit Daten sehen können - Maschinen bekommen Augen“ von dem SWS Digital e.V. geladen. Sören Claus hielt hierbei den Vortrag „Autonomes Fahren von Zügen“. Eine weitere Zusammenarbeit ist von beiden Seiten erwünscht.

And cut- Dreharbeiten am Unteren Bahnhof

Seit September ist unser Infopoint am Unteren Bahnhof für alle Besucher eine Anlaufstelle, um sich über den SRCC, den Baufortschritt am SRCC und über die Stadt Annaberg-Buchholz zu informieren. Für viele Bürger ist das Vorhaben SRCC jedoch nicht oder nur schwer greifbar. Daher entstand die Idee, Kinder als Botschafter einzusetzen. Hierzu sollen drei kurze Videos gedreht werden, in denen die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft des Bahnhofs sowie der künftige Forschungscampus durch Kindermund erklärt werden. Die Kinder beschreiben das Netzwerk, die Projekte, die Infrastruktur und Weiterbildungsformate sowie den Einfluss auf die Region. Im Dezember veröffentlichten wir den Aufruf, infolgedessen sich elf Kinder zwischen sieben und dreizehn Jahren beworben hatten. Wir haben selbstverständlich alle eingeladen, denn die Bewerbungen waren kreativ und das Engagement groß. Am 03. März erfolgte das erste Kennenlernen mit dem Kamerateam und dem Team des SRCC. Hierbei wurden nicht nur der Infopoint und die Baustelle besichtigt, sondern auch Fragen zu den Themen gestellt und unterhaltsame Videos gedreht, um vorab ein Gefühl für die Situation vor der Kamera zu bekommen. Bereits Ende April/ Anfang Mai sollen dann die eigentlichen Videos gedreht werden.



Auf der Startseite des Infopoints befindet sich die Möglichkeit für Werbung Ihres Unternehmens. Nutzen Sie das interaktive Tool, um Ihr Unternehmen bekannt zu machen! Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich an contact@smart-rail-campus.de.

Virtuelle Mitgliederversammlung und digitales Netzwerktreffen

Am 08. März fand unsere virtuelle Mitgliederversammlung statt. Der Haushaltsplan für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 wurde vorgestellt und diskutiert sowie ein Überblick über die aktuellen Entwicklungen des SRCC gegeben. Ein weiterer Tagespunkt war die Projektvorstellung der 50-Hz-Nachladestation mit Symmetrierumrichter für batterieelektrische Züge in Annaberg Buchholz Süd. Zum Abschluss wurde auf kommende Veranstaltungen hingewiesen und Raum für Fragen gegeben.

Am Dienstag, den 29. März, führten wir das digitale Netzwerktreffen durch. Auch hier wurde der aktuelle Stand zum SRCC mit dem Netzwerk, Infrastruktur, Projekte und Weiterbildung vorgestellt. Onno Szillis stellte die Abteilung I.NDI DB Netz AG vor (auch hier als Beitrag im Newsletter) und Georg Holtmann präsentierte die Neovendi GmbH. Zudem gaben Bearbeiter des Projekts TMS („Train Integrity Monitoring System“) eine Vorstellung des bisher Erreichten im Projekt. Auch bei diesem Treffen wurden um Ende die Veranstaltungshighlights der kommenden Monate vorgestellt und Zeit für Diskussionen gegeben.

Wir freuen uns sehr darauf, die Treffen wieder in Präsenz stattfinden lassen können!

Schirmherr Martin Dulig besucht Forschungscampus SRCC in Annaberg-Buchholz

Über die Entwicklung des Verbundes, zu aktuellen Projekten und Kooperationen sowie zu Infrastruktur und 5G-Ausbau informierte sich am 14.03.2022 der Schirmherr des SRCC-Projektes, Wirtschafts- und Verkehrsminister Martin Dulig: „Der Freistaat möchte Vorreiter bei der Entwicklung und Erprobung des autonomen Fahrens sowohl auf der Straße als auch auf der Schiene werden. Vor diesem Hintergrund ist der SRCC ein herausragendes Projekt auf dem Gebiet des automatisierten Schienenverkehrs und ein bedeutsames Innovationsvorhaben für den sächsischen Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort. Die Partner treiben das Vorhaben gemeinsam entschlossen voran, davon konnte ich mich heute vor Ort überzeugen. Ich gehe stark davon aus, dass die europaweit einzigartige Infrastruktur nicht nur regional, sondern auch international die entsprechende Anziehungskraft besitzt und hier zukünftig wegweisende, erfolgversprechende und nachhaltige Projekte erforscht und entwickelt werden.“





SMART RAIL CONNECTIVITY CAMPUS

Für das Projekt wichtige Infrastruktur-Bausteine sind das 5G-Forschungsnetz entlang der Teststrecke, das EU-weit erste digitale Stellwerk (DSTW-Architektur) und der im Besitz der Stadt Annaberg-Buchholz befindliche Untere Bahnhof. Aktuell finden noch Auf- und Umbauarbeiten am Bahnhofsgebäude statt, um auch die notwendigen räumlichen Voraussetzungen für die Forschung und Erprobung zu schaffen. Die Fertigstellung ist im Sommer 2022 geplant. Die Räume im Nordkopf des Gebäudes werden die TU Chemnitz, Frauscher Sensortechnik sowie der Smart Rail Connectivity Campus beziehen. Die bereits begonnenen Baumaßnahmen beinhalten die Neugestaltung des Bahnhofsplatzes, den Umbau des nördlichen Kopfbaus des ehemaligen Bahnhofsgebäudes zu einem Verwaltungsgebäude mit integriertem Forschungscampus und den Neubau einer Forschungshalle.



„Für unsere Region ist es enorm wichtig, der demografischen Entwicklung entgegenzuwirken, mehr junge Menschen für unsere Stadt als Lebens- und Arbeitsort zu begeistern und diese bei uns zu halten“, betonte Oberbürgermeister Rolf Schmidt. „Ganzheitliches Handeln statt nur Reden ist unser oberstes Gebot, um Annaberg-Buchholz für alle auch für die Zukunft attraktiv, lebens- und liebenswert zu gestalten sowie der Wirtschaft und deren Wachstum Chancen zu geben“, so Schmidt zum Gesamtvorhaben.



Sören Claus, Geschäftsführer der SRCC gGmbH, ergänzt: „Ich freue mich über die Aufmerksamkeit und Unterstützung, die wir durch den Freistaat Sachsen erhalten. Der Besuch von Staatsminister Dulig gibt uns die Möglichkeit, die Leistungsfähigkeit und Innovationskraft des SRCC-Bündnisses im Bereich hochkarätiger Forschung und Entwicklung sichtbar zu machen.“

(Fotos: Hans Günther und Annett Flämig)

Lucy auf ETCS-Testfahrt

Am 22. und 23. Februar war LUCY, das Test- und Erprobungsfahrzeug von Thales, auf dem Testfeld unterwegs. Neben Funkmessungen standen Tests für eine ETCS-Projektierung an.

Im letzten Jahr hatte Thales das „Kuckucksbähnle“, eine Museumsstrecke im Pfälzer Wald, mit einer ETCS Level 2 Projektierung ausgerüstet, um dort Testfahrten und Sicherheitserprobungen durchführen zu können. Auf Basis dieser Projektierung ist ein Streckenteil herausgelöst worden, der mittels „Wurfbalisen“ überall hin verlegt werden kann – beispielsweise auch in den Bahnhof Schlettau. Dies ermöglicht dann, Testfahrten bei niedrigen Geschwindigkeiten unter ETCS-Überwachung, also mit erhöhter Sicherheit, durchführen zu können. Derartige Bausteine sind sehr hilfreich, vor allem für die bevorstehende ETCS-Qualifizierung großer Flottenbestände im Rahmen der Digitalen Schiene Deutschland.

Im Februar wurden nun die nötigen Balisen temporär im Gleis zwischen Walthersdorf und Schlettau installiert und das Zusammenspiel zwischen den dort projektierten Telegrammen und den Streckeneinstellungen im RBC, welches im Thales-Labor in Ditzingen steht, erfolgreich getestet.

Neben den reinen fachlichen Tests freuten sich die Beteiligten von der Erzgebirgsbahn, Thales, dem SRCC und der DB auch über ein Wiedersehen. Das fast frühlinghafte Wetter steigerte die Stimmung zusätzlich. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle für die unkomplizierte Abwicklung und die angenehme Atmosphäre gedankt!



(Text und Foto: Dr. Mirko Caspar)

Neues von unserem Kooperationspartner Digitale Schiene in Scheibenberg

Unsere Partner bei der DB Netz AG haben sich zum 01. Januar 2022 neu organisiert. Die Verantwortung für das digitale Testfeld und den Erprobungsbahnhof Scheibenberg gehört nun zur neuen Funktion Systemintegration innerhalb der „Digitalen Schiene Deutschland“, mit dem Kürzel I.NDI DB Netz AG. Die Ansprechpartner vor Ort ändern sich nicht und wie man sieht, laufen die Projekte mit Hochdruck weiter. So startet der Bau eines neuen Güterbodens/ Medienversorgung und ein neuer 5G-Mast ist geplant.

Baubeginn Güterboden/ Medienversorger

Der Baubeginn erfolgte am 21. März 2022 mit der Einrichtung der Baustelle und dem Beginn des Tiefbaus. Die Grundfläche des Gebäudes beträgt ca. 225m² und wird in „alter denkmalgeschützter Optik“ wieder neu errichtet. Die Fertigstellung des Gebäudes mit dem Innenausbau (Elektro, Klima und Heizung) ist bis zum 30. November diesen Jahres geplant.



Medienversorger von Straßenseite

Den vorbereitenden Tiefbau hat die Firma Hönisch Bau aus Hartmannsdorf umgesetzt. Die geplante Nutzung ist ein Rechenzentrum für die steuerungsbasierte Infrastruktur entlang der Teststrecke und eine Werkhalle für kleinere Umbauten an der Technik der Nutzer des Testfeldes.

5G-Container

Die Montage des 5G-Containers fand vom 21.-23. März 2022 an der Strecke 6624 statt. Der Container vervollständigt nun das 5G-Funknetz zwischen Schlettau und Markersbach. Die Inbetriebnahme des Containers ist in KW 16 geplant. Die beiden je 9 t schweren Fundamente, der Mast und der Container wurden mit einem Az der PRESS (Preßnitztalbahn) von Grünstädtel zum Strecken-km 13,6 gebracht und von dort mit einem Raupenkran entladen. Die Restarbeiten (Anschluss Strom und Glasfaser) erfolgen in dieser Woche.



(Text und Fotos: Florian Schön)

Aktueller Baufortschritt Annaberg-Buchholz Unterer Bahnhof

Bereits in diesem Sommer möchten die TU Chemnitz und wir die neuen Büroräume im Nordkopf des Forschungscampus beziehen. Wie gewohnt finden Sie an dieser Stelle einen kleinen Einblick in das aktuelle Baugeschehen.

Außenansicht des Nordkopfes mit Glaspavillon



Blick vom Treppenhaus auf die Dachterasse



Die offene Bürostruktur für die hier entstehenden Arbeitsplätze





SMART RAIL CONNECTIVITY CAMPUS

Terminverschiebung! Unternehmensreise nach Österreich

Vom **04.05.-06.05.2022** hatten wir, gemeinsam mit der Kapsch BusinessCom AG, eine Unternehmensreise nach Wien geplant. Aus verschiedenen Gründen, insbesondere dem Coronavirus SARS-CoV-2 geschuldet, müssen wir die Reise leider verschieben. Als neuer Termin wird nun der **07.-09. September 2022** angestrebt. Die Anreise erfolgt bereits am Abend des 06.09.2022.

Wir würden gern an der bisherigen Agenda mit Referenten festhalten, nehmen aber gerne Ihre Anregungen und Vorschläge auf.

Freuen Sie sich auf drei Tage mit interessanten Vorträgen und Workshops zur Bahnbetriebstechnik, technischen Themen wie Zugpositionierung, Digitale Leit- und Sicherungstechnik, betriebliche Kommunikation, Bahnübergangsanlagen sowie Konzepte zum technischen Betrieb betriebskritischer IT-Systeme, Change Management in bestehenden Strukturen und vieles mehr. Als Referenten haben, unter anderem, die Kapsch BusinessCom AG, die Sensonic GmbH (Tochter der Frauscher Sensortechnik GmbH), die Telos GmbH, Thales und die ISB Ingenieurgesellschaft für Sicherungstechnik und Bau mbH Ihre Teilnahme angekündigt. Die Österreichischen Bundesbahnen sowie die Wiener Linien sind angefragt.

Die Tage werden durch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm abgerundet. Sie werden das Heizhaus der Liliputbahn kennenlernen, aller Voraussicht nach auch einen Einblick in die Zentrale Leitstelle der Wiener U-Bahnen erhalten, das KAPSCH-Museum mit Geräten des ersten österreichischen Zugfunks besuchen sowie die Stadt Wien mit anderen Augen erleben.

Über die Agenda und das Anmeldevorgehen werden wir Sie per E-Mail und auf unserer Homepage auf dem Laufenden halten. [Hier](#) finden Sie die aktuell geplanten Vortragsthemen. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine interessante Reise mit Ihnen!

Unsere Mitgliedsunternehmen stellen sich vor: Kapsch BusinessCom



Als verlässlicher Partner der europäischen Bahnen bietet K-Businesscom als Mitglied des SRCC an:

- + **MFD** – der **multifunktionale Dispatcher** als aufgeräumte Oberfläche für die unterschiedlichsten Kommunikationsaufgaben im Bereich Fahrdienstleitungen, Dienstreglern, Notfallkoordinatoren, etc.
- + **Video- und Zutrittskontrollsysteme** für Bahninfrastruktur
- + **IT-Security** im Bahnumfeld

Die Basis dafür bildet die langjährige Erfahrung als Marktführer im DACH-Raum für Netzwerklösungen, Collaboration, Datacenter-Infrastruktur, Security und Managed Services.

K-Businesscom (vormals Kapsch BusinessCom) ist Österreichs führender ICT-Lösungs- und Serviceprovider und Digitalisierungspartner.

Standort DE
Cassellastraße 30-32
60386 Frankfurt

Kontakt: mccs.team@kapsch.net



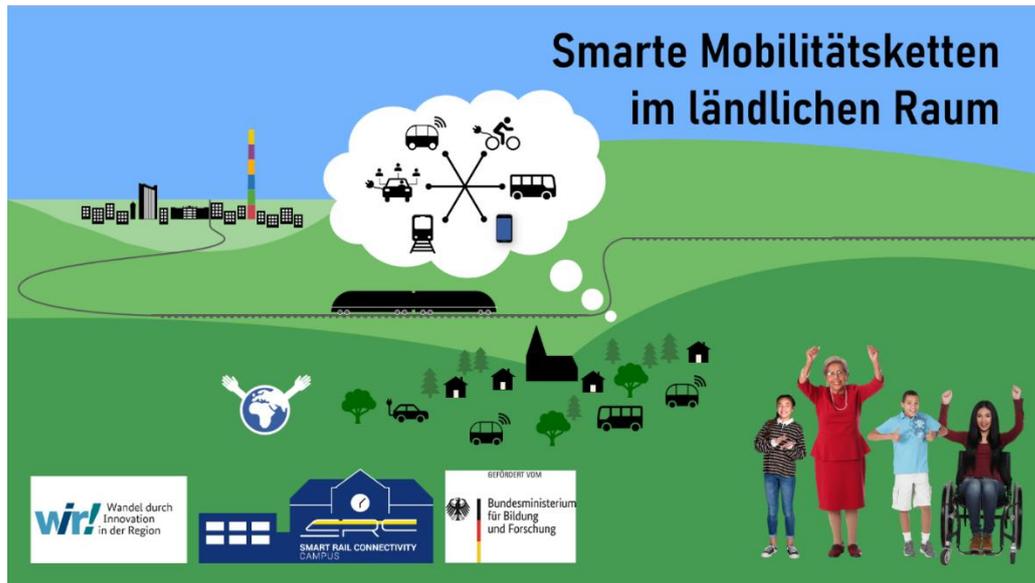
SMART RAIL CONNECTIVITY CAMPUS

Ausblick kommende Veranstaltungen

08.04. 2022	Besuch BahnTechnologie Campus Havelland (Link) 11:00 - 17:00, BahnTechnologie Campus Havelland, Wustemark
18.05. 2022	Der SRCC auf der Veranstaltung: Mobilität – Infrastruktur für die Zukunft (Link) 18.05.2022, 16:00-19:30, Villa Mocc, Humboldtstraße 14, 08056 Zwickau
Juni 2022	Streckenstammtisch Bahnhof Schlettau
Juni 2022	Mitglieder- und Netzwerktreffen In Präsenz
Juli 2022	Campuseröffnung Juli 2022, ganztägig, Bahnhof Annaberg-Buchholz Unterer Bahnhof
12. – 14.08. 2022	150-Jahre Streckenjubiläum Vejprty – Annaberg 12.-14.08.2022, Bahnhöfe Annaberg-Buchholz Unterer Bahnhof, Annaberg-Süd,
07. – 09.09. 2022	Unternehmensreise nach Österreich (Smart Rail Convention Wien 2022) 03.09. 18:00 – 06.09. 15:00, Wien
20. – 23.09. 2022	Innotrans: Der SRCC mit im Gemeinschaftsstand der WFS 20.-23.09.2022, Messe Berlin

Mobil im Erzgebirge!?

Befragung im Rahmen des Projektes „Smarte Mobilitätsketten im ländlichen Raum“



Fahren Sie in **Ihrer Freizeit regelmäßig** zwischen verschiedenen Ortschaften des Erzgebirges und Chemnitz hin und her, z.B.: um ins Theater oder zum Sport zu gehen? **Oder pendeln Sie für Ihre Arbeit** oder Ausbildung regelmäßig zwischen verschiedenen Ortschaften des Erzgebirges und Chemnitz? **Falls ja, dann suchen wir genau Sie für unsere Studie „Bewertung eines neuen Mobilitätskonzeptes für das Erzgebirge“!**

Worum geht es?

Die TU Chemnitz ist Mitinitiator des Forschungsvorhabens Smart Rail Connectivity-Campus (SRCC), das im Rahmen des Programms „WIR! – Wandel durch Innovation in der Region“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird.



SCAN ME

Wir haben ein Konzept für einen flexibleren ÖPNV entwickelt, um den Nahverkehr in der Region zu stärken. Gerne möchten wir wissen, was Sie von dem neu entwickelten Konzept halten! **Nehmen Sie jetzt an unserer Umfrage im Rahmen des Projektes „Smarte Mobilitätsketten im ländlichen Raum“ teil.** Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Weiterentwicklung der Mobilität im Erzgebirge, für die Forschung und Sie können einen von 5x20€ Gutscheinen für das Freizeitbad AquaMarien in Marienberg, das Winterstein Theater in Annaberg oder die Theater Chemnitz gewinnen.

Hier geht es zur Umfrage: <https://ogy.de/mobiler-im-erzgebirge>